

Parlamentarischer Vorstoss

- ☐ Motion
☐ Postulat
☐ Interpellation mündlich
☒ Interpellation schriftlich

Eingereicht von

Beatrice Truniger Blaser

Städtische Kunstsammlung aus dem Dornröschenschlaf erwecken

Im Keller des Rathauses lagern die Bilder und Kunstwerke der städtischen Kunstsammlung. In engen, den Werken nicht angemessenen Verhältnissen, in Holzregalen, an den Wänden und auf dem Boden, fristen sie ein Dornröschchen-Dasein. Ab und zu – leider viel zu selten – leiht sich eine kunstaffine städtische Angestellte oder ein städtischer Angestellter ein Kunstwerk für ihr/sein Büro aus. Dann kehrt im Bilderkeller wieder Dunkelheit ein und die Kunstwerke aus den verschiedensten Epochen kehren zurück in ihren Schlaf...fern von der Öffentlichkeit.

Der Ankauf von Bildern, Skulpturen und anderen, verschiedensten Kunstwerken ist eine wichtige und notwendige Form der städtischen Kulturförderung. Es ist aber unverständlich, schade und kaum im Sinne der Kunstschaaffenden, wenn die Kunstwerke anschliessend im Keller des Rathauses versorgt werden und dort ein kümmerliches Dasein fristen.

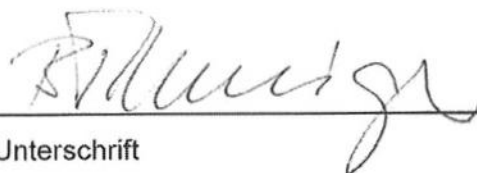
Die Stadt Wien macht es anders: In der Artothek MUSA können sich die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt für eine monatliche Leihgebühr von wenigen Euros ein Bild aus der Sammlung des Museums ausleihen und während einem Jahr bei sich zu Hause in der Wohnung aufhängen. Wäre das nicht auch etwas für St. Gallen?

Ich bitte den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

- In welcher Form und wie weit hat der Stadtrat einen Überblick über die Kunstwerke?
- Welche Schritte und Massnahmen unternimmt und plant der Stadtrat, um die Kunstwerke in Zukunft angemessen zu lagern, zu unterhalten und präsentieren zu können?
- Mit welchem Zeithorizont und welchen Kosten rechnet der Stadtrat für die Umsetzung dieser Schritte und Massnahmen?
- Kann sich der Stadtrat vorstellen, die im Keller des Rathauses gelagerten Kunstwerke nicht nur intern den städtischen Angestellten, sondern der breiten Öffentlichkeit (in den städtischen Büros und Gebäuden oder gar leihweise der Bevölkerung, wie MUSA Wien) zugänglich zu machen?
- Welche Schritte und Massnahmen sind nötig, um die Kunstwerke in geeigneter Form der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen?

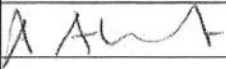
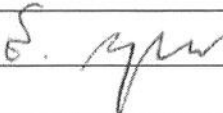
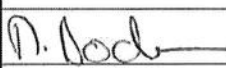
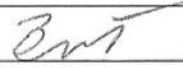
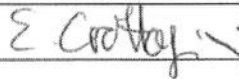
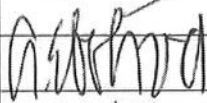
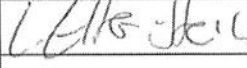
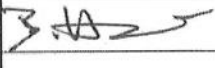
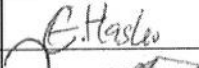
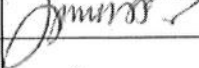
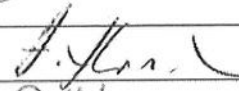
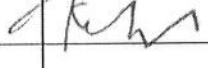
18.9.2018

Datum



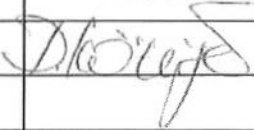
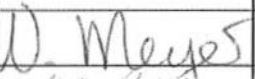
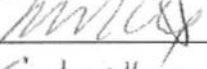
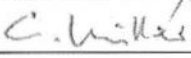
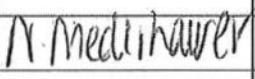
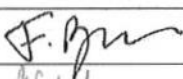
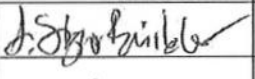
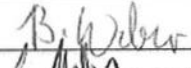
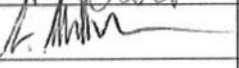
Unterschrift

Sitzung vom _____

Nachname	Vorname	Parl. Vorstoss Unterschriften	Präsenzliste		Namentliche Abstimmung
			anwesend ✓	abwesend x	
Akeret	Alexandra				
Angehrn	Patrik				
Angehrn	Evelyne				
Bechtiger	Roger				
Bertoldo	Daniel				
Bodenmann	Marlene				
Brunner	Jürg				
Brunner	Thomas				
Bühler	Roman				
Crottogini	Eva				
Daguati	Remo				
Dörig	Maja				
Dudli	Andreas				
Eberhard	Gabriela				
Eggmann	Franz				
Etter-Steinlin	Lisa				
Frei-Grimm	Barbara				
Gasser-Beck	Jacqueline				
Grob	Stefan				
Hächler	Barbara				
Haid	Markus				
Hasler	Etrit				
Heeb-Riedl	Jenny				
Hobi	Andreas				
Hornstein	Andrea				
Huber	Christian				
Hufenus	Gallus				
Kehl	Daniel				
Keller	Felix				
Keller	Gisela				
Keller	Stefan				

x = entschuldigt

Sitzung vom _____

Nachname	Vorname	Unterschrift Parl. Vorstoss	Präsenzliste		Namentliche Abstimmung
			anwesend ✓	abwesend x	
Königer	Doris				
Kühne	Werner				
Kuratli	Donat				
Meyer	Thomas				
Meyer	Veronika R.				
Mitrović	Vića				
Müller	Clemens				
Neff	Christian				
Neuweiler	René				
Niederhauser	Nadine				
Olibet	Peter	X			
Ronzani	Manuela	X			
Rotach	Marcel				
Ruppeiner	Werner				
Rütsche	Beat	X			
Ryser	Franziska				
Scheck	Andrea				
Schimke	Karl				
~~Bestmann-Roth~~ Schönenberger	~~Guido~~ Melanie				
Seger	Heini				
Seger	Oskar				
Signer-Bürkler	Anja				
Stauffacher	Daniel				
Takacs	Zsolt Ferenc				
Thurairajah	Jeyakumar				
Truniger Blaser	Beatrice				
van Spyk	Benedikt	X			
Wäspe	Remo				
Weber	Beat				
Wettach	Christoph				
Winter-Dubs	Karin				
Zwicky Mosimann	Elisabeth				

X = entschuldigt